

Maturitätsprüfung 2025 _ Bildende Kunst
Klasse: 4WZ (Profil Z)
Lehrperson: WyS

Prüfungsthema: Im Dschungel

Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie vier Aufgaben, wovon Sie zwei lösen sollen:

- die zeichnerische Pflichtaufgabe 1
- eine weitere Aufgabe nach Wahl, entweder Aufgabe 2, 3 oder 4

Die Zeitangaben sind als Richtwerte zu verstehen.

Alle Hilfsmittel sind aufgeführt.

Sie haben vier Stunden Zeit, die Aufgaben auszuführen. Orientieren Sie sich an den vorgeschlagenen Zeiten und beachten Sie die Beurteilungskriterien. Die Pflichtaufgabe 1 wird mit 30% und die Wahlpflichtaufgabe (2, 3 oder 4) wird bei der Bewertung mit 70% gewichtet. Es stehen Ihnen die in der Aufgabe genannten Materialien zur Verfügung.

Beschriften Sie alle Resultate, Zwischenresultate und Entwürfe auf der Rückseite mit Ihrem Namen, der Klasse und der entsprechenden Aufgabennummer. Geben Sie alle Resultate (inkl. Aufgabenstellung) in dem bereitgelegten Faltbogen ab.

Viel Erfolg und gutes Gelingen!
Simone Wyss

Aufgabe 1 Tonwertzeichnung: Früchtestillleben

(ca. 90 Min. Gewichtung 30 %)

Entwurfsprozess

Arrangieren Sie ein Rüstmesser, eine Kiwi, eine Banane und einen Minzezweig zu einem spannungsvollen Stillleben. Die einzelnen Objekte dürfen dabei randabfallend positioniert werden. Verändern Sie mindestens eine Frucht, indem Sie beispielsweise die Banane schälen, die Kiwi zerschneiden etc.

Fertigen Sie drei Skizzen auf einem DIN A3 Entwurfspapier an, um die stimmigste Komposition zu ermitteln. Beziehen Sie in den Entwurfsprozess Hoch- und Querformat mit ein.

Umsetzung

Wählen Sie die interessanteste Skizze aus und fertigen Sie davon mit Bleistift auf einem DIN A3 Zeichenpapier eine lineare Zeichnung an, die mindestens die Grösse eines DIN A4 Formates hat. Zeichnen Sie die Objekte in Originalgrösse und berücksichtigen Sie bei der Wiedergabe des Arrangements korrekte Proportionen und perspektivische Richtigkeit. Anschliessend wählen Sie auf dieser linearen Zeichnung einen interessanten Bereich in der Grösse eines Quadrates von 12 x 12 cm aus und setzen diesen mit Bleistift als Tonwertzeichnung um. Achten Sie bei der Wiedergabe auf eine sorgfältige Beobachtung von Licht, Schatten und Stofflichkeit.

Material

Rüstmesser, Kiwi, Banane, Minzezweig

DIN A3 Entwurfspapier, DIN A3 Zeichenpapier, Bleistifte (versch. Härtegrade), diverse Radiergummis, Massstab

Kriterien

Kompositionsskizzen (Gewichtung 1/3)

_ Variantenreiche, spannungsvolle Kompositionen mit zeichnerischer Qualität

Umsetzung (Gewichtung 2/3)

- _ Spannungsvolle Komposition
- _ Korrekte Proportion und perspektivische Richtigkeit
- _ Differenzierung der Tonwerte, Plastizität, Stofflichkeit
- _ Zeichentechnik, sicherer differenzierter Bleistiftstrich

Aufgabe 2 Grafische Arbeit: Illustrative Collage

(ca. 150 Min. Gewichtung 70 %)

Passend zum kursiv geschriebenen Text gestalten Sie aus verschiedenen Buntpapieren eine illustrative Collage. Mit Ölpastellen und / oder Farbstiften setzen Sie zusätzliche zeichnerische Akzente auf die collagierten Bildelemente.

Am nächsten Morgen brach die Pflanzenwelt mit ihrer überschäumenden Kraft über sie herein. Der Garten und selbst die Wohnräume des Hauses der Familie Jardin wurden von der Natur und der Tierwelt zurückerobert. Die Vögel sangen ihnen zu: «Seht, wie schön die Natur ist, wenn sie frei ist!» Und dann tat die Familie, was sie lange nicht getan hatten: Sie liessen sich von ihrer neuen Umgebung verzaubern.

Sinngemässe Zusammenfassung aus dem Bilderbuch «Wilde Blätter» von Marie Dorléans.

Entwurfsprozess

Mit schnellen Skizzen entwerfen Sie passend zur kursiven Textstelle mindestens drei verschiedene Bildideen auf ein Entwurfspapier DIN A3. Für den Entwurfsprozess stehen Ihnen verschiedenen Pflanzenabbildungen aus dem Tropenhaus Basel zur Verfügung (Anhang 1 / S. 6 - 8). In einem zweiten Schritt kolorieren Sie mit Farbstiften den vielversprechendsten Entwurf zu einer Farbskizze um.

Umsetzung

Collage: Wählen Sie passende Buntpapiere als Grundfläche für Ihre Collage aus (DIN A3, Quer- oder Hochformat). Das Format kann innerhalb der vorgegebenen Papiergrösse DIN A3 verändert werden, soll aber mindestens einem DIN A4 entsprechen. Die einzelnen Bildelemente werden aus einer Vielzahl passender Buntpapiere ausgeschnitten und auf der Grundfläche zu einer wirkungsvollen Collage arrangiert. Mit Leimstift werden die einzelnen Bildelemente aufgeklebt.

Zeichnerische Details: Mit Farbstiften und /oder Ölpastellen ergänzen Sie die einzelnen Bildelemente der Collage mit zeichnerischen Details, passenden Strukturen oder spannungsvollen Mustern.

Material

Entwurfspapier DIN A3, Buntpapiere in verschiedenen Grössen und Farben

Bleistift, Farbstifte, Ölpastelle, Radiergummi, Spitzer, Schere, Leimstift, Schneidunterlage, Cutter, Anhang 1 (S. 6 - 8)

Kriterien

Entwürfe (Gewichtung 1/3)

_ Ideenreichtum und Vielfalt der Entwürfe

Umsetzung (Gewichtung 2/3)

_ Spannungsvolle Bildkomposition der collagierten Elemente

_ Thematische Wiedererkennbarkeit der Textstelle

_ Differenzierte Formensprache der Collageelemente

_ Differenzierter Farbeinsatz, sorgfältige Ausführung der zeichnerischen Details

Aufgabe 3 Malerei: Entwurf für eine Wandmalerei

(ca. 150 Min. Gewichtung 70 %)

Für den neuen Aufenthaltsraum des Gymnasiums Liestal gestalten Sie den Entwurf für eine wirkungsvolle botanische Wandmalerei.

Entwurfsprozess

Ausgehend von verschiedenen Pflanzenabbildungen aus dem Tropenhaus Basel (Anhang 1 / S. 6 - 8) entwerfen Sie auf DIN A3 Entwurfspapier verschiedene Pflanzenformen, die ein spannendes Wechselspiel zwischen grossen und feingliedrigen organischen Strukturen ermöglichen. Mit den spannendsten Pflanzenformen skizzieren Sie auf DIN A3 Zeichenpapier mindestens zwei verschiedene Bildentwürfe (Hoch- und Querformat). Die gefundenen Pflanzenformen dürfen sich zur Schaffung einer spannungsvollen Komposition wiederholen und überschneiden. Abschliessend übermalen Sie mit Acrylfarbe den vielversprechendsten Entwurf zu einer Farbskizze.

Umsetzung

Für die Malerei steht Ihnen ein aufgezogenes Zeichenpapier DIN A2 zur Verfügung. Das Format kann innerhalb der vorgegebenen Papiergrösse DIN A2 verändert werden, soll aber mindestens einem DIN A3 entsprechen. Übertragen Sie den Entwurf vergrössert und mit heller Farbe auf das aufgezogene Zeichenpapier. Berücksichtigen Sie bei der malerischen Umsetzung differenzierte Farbnuancen, spannungsvolle Farbkontraste und einen einheitlichen malerischen Duktus.

Material

DIN A3 Entwurfspapier, DIN A3 Zeichenpapier, aufgezogenes Zeichenpapier DIN A2
Bleistift, Radiergummi, Acrylfarben, diverse Pinsel, Anhang 1 (S. 6 - 8)

Kriterien

Entwürfe (Gewichtung 1/3)

_ Ideenreichtum und Vielfalt der Entwürfe

Umsetzung (Gewichtung 2/3)

- _ Wirkungsvolle Bildkomposition, Wechselspiel zwischen grossen und feingliedrigen Pflanzenformen
- _ Differenzierte Farbstimmung
- _ Korrekte Umsetzung der botanischen Pflanzenformen
- _ Einheitlicher persönlicher Malstil

Aufgabe 4 Dreidimensionales Gestalten: Tonplastik

(ca. 150 Min. Gewichtung 70 %)

Aus der charakteristischen Formsprache und Oberflächenstruktur einer tropischen Frucht modellieren Sie aus Ton ein ungewöhnliches Tier, das im Regenwald heimisch sein könnte.

Entwurfsprozess

Für den Entwurfsprozess Ihres Tieres stehen Ihnen verschiedene Abbildungen von tropischen Früchten zur Verfügung (Anhang 2 / S. 9). Das entwickelte Tier soll aus den charakteristischen Formenelementen einer Frucht entstehen. Es dürfen auch nur Teile der Frucht sowie das Innere in die Formgestaltung miteinbezogen werden. Für den Entwurfsprozess skizzieren Sie zu mindestens zwei verschiedenen Früchten jeweils zwei verschiedene Tierentwürfe auf ein DIN A3 Entwurfspapier.

Umsetzung

Wählen Sie den vielversprechendsten Entwurf aus und setzen Sie diesen in einer Tonplastik (ca. zwei Fäuste gross) um. Achten Sie bei der Modellierung des Tieres auf eine klare Formgebung und eine differenzierte Oberflächenstruktur.

Material

Ton, Modellierwerkzeug, Messer, Lappen, Arbeitsunterlage, Töpferscheibe, Skizzenmaterial, Anhang 2 (S. 9)

Kriterien

Entwürfe (Gewichtung 1/3)

_ Ideenreichtum und Vielfalt der Entwürfe

Umsetzung (Gewichtung 2/3)

- _ Idee des entwickelten Tieres, sichtbare Verschmelzung von Frucht und Tier
- _ Differenzierte dreidimensionale Formgebung
- _ Verwendung spannungsvoller Oberflächenstrukturen
- _ Sorgfältige Ausarbeitung



Anhang 1 / Aufgabe 2 und 3: Illustrative Collage und Malerei





